

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit unserem Museums-Newsletter möchten wir Sie gerne vierteljährlich über Neuigkeiten und Projekte der heddieer electronic informieren.

**Wussten Sie schon? Neuigkeiten und Hinweise**

**Neuer Flashplayer FP-500 – Leistung zum günstigen Preis**



Wie wir Ihnen schon im Newsletter Juni 2008 berichteten, ist die Produktion des **Flashplayers FP-325** eingestellt worden. Das Nachfolgegerät **Flashplayer FP-500** ist seit Ende Juli lieferbar. Die ersten Projekte haben zu einer positiven Resonanz unserer Kunden geführt. Das mechanisch sehr stabile Metallgehäuse, die gute Darstellung stehender Bilder – auch mit Textinhalten – und die Unterstützung der Bildformate 16:9 und 4:3 machen den **Flashplayer FP-500** zum idealen Gerät für multimediale Präsentationen im Museum.

Bei einem Preis von unter 200 € dürfte das Gerät für viele Installationen von Interesse sein.

Technische Informationen zum **Flashplayer FP-500** finden Sie unter

[http://www.heddier.com/electronic/product\\_info.php?info=p295\\_heddier-Flashplayer-FP-500.html](http://www.heddier.com/electronic/product_info.php?info=p295_heddier-Flashplayer-FP-500.html)

**Anschrift:**

heddieer electronic  
Ges. für innovative Datensysteme mbH  
Pascherhook 34  
48653 Coesfeld, Germany  
Tel. +49 (0) 25 46 / 9 11 - 0  
Fax +49 (0) 25 46 / 9 11 - 29

**Geschäftsführer:**

Dipl.- Ing. Clemens Heddier  
HRB Coesfeld 1880  
VAT Code DE 12 44 68 129  
Email Sales@heddieer.com  
<http://www.heddier.com>

**Bankverbindungen:**

<b>VoBa Lette-Darup-Rorup eG</b>	BLZ 400 692 26	KTO 3500 808 800
<b>SWIFT-/BIC-CODE / IBAN CODE</b>	GENO DEM 1CND	DE48 40069226 3500 808 800
<b>Sparkasse Westmünsterland</b>	BLZ 401 545 30	KTO 70 793 38
<b>SWIFT-/BIC-CODE / IBAN CODE</b>	WELA DED 1WML	DE90 40154530 0007 079338

## Anschluss von 320 Mirrormaid Sensoren

Unsere **Mirrormaid** Sensoren sind in der Lage, verschiedenste Gegenstände touch-sensitiv zu machen. Dies veranlasste das Wiesbadener Unternehmen Audio Visuelle Medien Blum eine Anwendung mit über 300 **Mirrormaid** Sensoren zu entwickeln.



Ziel war es, eine begehbare und beleuchtete Touchfläche zu entwickeln. Das Hauptproblem bestand im Anschluss der 300 Sensoren. Hierzu wurde in Zusammenarbeit mit AVM Blum ein 320-Kanal Multiplexer entwickelt. An diesem können bis zu 320 Sensoren mit ihren Standardkabeln angeschlossen werden. Die Auswertung der Sensoren erfolgt in Echtzeit ohne messbare Verzögerung.

Auf Wunsch kann Ihnen diese Technik zugänglich gemacht werden. Multiplexer mit einer abweichenden Kanalzahl sind natürlich auch realisierbar. Mit dieser Technik ist es möglich, aufwendige Installationen in Museen und Ausstellungen von zentraler Stelle zu steuern.

### Anschrift:

heddier electronic  
Ges. für innovative Datensysteme mbH  
Pascherhook 34  
48653 Coesfeld, Germany  
Tel. +49 (0) 25 46 / 9 11 - 0  
Fax +49 (0) 25 46 / 9 11 - 29

### Geschäftsführer:

Dipl.- Ing. Clemens Heddier  
HRB Coesfeld 1880  
VAT Code DE 12 44 68 129  
Email Sales@heddier.com  
<http://www.heddier.com>

### Bankverbindungen:

<b>VoBa Lette-Darup-Rorup eG</b> SWIFT-/BIC-CODE / IBAN CODE	BLZ 400 692 26 GENO DEM 1CND	KTO 3500 808 800 DE48 40069226 3500 808 800
<b>Sparkasse Westmünsterland</b> SWIFT-/BIC-CODE / IBAN CODE	BLZ 401 545 30 WELA DED 1WML	KTO 70 793 38 DE90 40154530 0007 079338

## Klangrohre - eine Entwicklung für das „Haus der Geschichte“ in Bonn

Auf Wunsch der Medienabteilung des „Hauses der Geschichte“ in Bonn haben wir eine neue Form einer Audiostation entwickelt.

Ein Metallrohr wird hierbei an zwei dünnen Stahlseilen zwischen Decke und Boden gespannt. Die Länge des Stahlrohres kann zwischen 50 cm und 6 m variieren. Aus der Entfernung hat der Betrachter das Gefühl, dass das Rohr frei im Raum schwebt. Eine zusätzliche Verkabelung (z. B. Spannungs- oder Lautsprecherkabel) ist nicht erforderlich.

Berührt man das Klangrohr mit der Hand oder nähert sich mit dem Kopf, wird die Ausgabe einer Audiodatei gestartet. Die Auswahl verschiedener Audiodateien ist über wiederholtes Berühren möglich. Um Störungen im Museum zu vermeiden, ist die Schaltung so konzipiert, dass die Audioausgabe augenblicklich anhält, sofern der Besucher sich vom Klangrohr entfernt.



Diese neue Form der Audiopräsentation bietet viele Möglichkeiten für Gestalter und Planer. Es ist auch möglich, kurze Rohrstücke neben Exponaten an eine Wand zu schrauben. Berührt man das Rohrstück oder nähert den Kopf, wird mit der Audioausgabe begonnen. Damit wären die Hygiene- und Vandalismusprobleme, die beim Einsatz von Einhandhörern zum Tragen kommen, gelöst. Selbstverständlich können die Klangrohre in jeder Wunschfarbe beschichtet werden. Der Austausch der Audiodateien und die Regelung der Lautstärke sind einfach möglich.

### Anschrift:

heddier electronic  
Ges. für innovative Datensysteme mbH  
Pascherhook 34  
48653 Coesfeld, Germany  
Tel. +49 (0) 25 46 / 9 11 - 0  
Fax +49 (0) 25 46 / 9 11 - 29

### Geschäftsführer:

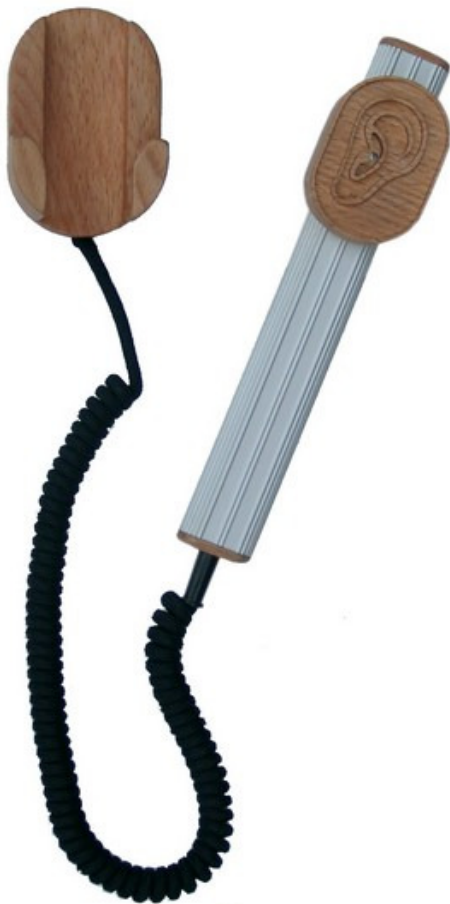
Dipl.- Ing. Clemens Heddier  
HRB Coesfeld 1880  
VAT Code DE 12 44 68 129  
Email Sales@heddier.com  
<http://www.heddier.com>

### Bankverbindungen:

<b>VoBa Lette-Darup-Rorup eG</b>	BLZ 400 692 26	KTO 3500 808 800
<b>SWIFT-/BIC-CODE / IBAN CODE</b>	GENO DEM 1CND	DE48 40069226 3500 808 800
<b>Sparkasse Westmünsterland</b>	BLZ 401 545 30	KTO 70 793 38
<b>SWIFT-/BIC-CODE / IBAN CODE</b>	WELA DED 1WML	DE90 40154530 0007 079338

## Neuer Einhandhörer aus „natürlichen“ Materialien

Ein oftmals leidiges Thema im Museum ist der Einsatz von so genannten Einhandhörern, Kopfhörern oder Headsets. Kopfhörer sind häufig nach kurzer Zeit verdreckt und führen zu Hygieneproblemen. Auch der Einsatz von Einhandhörern zieht kontroverse Diskussionen nach sich. Wie der Volksmund schon sagt „... über Geschmack lässt sich streiten“.



Bei unserem **Headset Futura** handelt es sich um ein robustes, technisch anmutendes Design. Dies führt dazu, dass der Einsatz nicht in allen Museumsprojekten möglich ist.

In der Vergangenheit, haben wir immer wieder Wünsche nach leichteren, kostengünstigen Einhandhörern vernommen, die nicht dem Techno-Look entsprechen. Das hat uns veranlasst, über den Einsatz von „natürlichen Materialien“ nachzudenken. Das Ergebnis ist ein leichter Einhandhörer, der bewusst aus einer Kombination von widerstandsfähigem Holz und Aluminium gefertigt wird. Das Spiralkabel wird mit einem Garn umwoben und hat eine hohe Reiß- und Bruchfestigkeit. Verschiedene Holzarten und Farben sind denkbar.

Die Besonderheit ist die Form des Hörteils. Sie wurde dem menschlichen Ohr nachempfunden. Mit dieser Formensprache möchten wir dem Besucher ein klares Signal geben, dass hier Audioinformationen abrufbar sind. Viele Museen bemängeln nämlich, dass Besucher die Funktion von Einhandhörer nicht erkennen.

**Wir würden gerne Ihre Meinung wissen und Sie damit aktiv in die Endphase der Entwicklung einbeziehen. Mailen Sie uns bitte Ihre Meinungen, Anregungen, Verbesserungsvorschläge und Kritiken zu. Emailadresse: [Info@heddier.com](mailto:Info@heddier.com)**

**Aus allen Beiträgen verlosen wir als Dankeschön einen Einhandhörer neuester Bauart. Der Gewinner wird im nächsten Newsletter bekannt gegeben.**

### Anschrift:

heddier electronic  
Ges. für innovative Datensysteme mbH  
Pascherhook 34  
48653 Coesfeld, Germany  
Tel. +49 (0) 25 46 / 9 11 - 0  
Fax +49 (0) 25 46 / 9 11 - 29

### Geschäftsführer:

Dipl.- Ing. Clemens Heddier  
HRB Coesfeld 1880  
VAT Code DE 12 44 68 129  
Email [Sales@heddier.com](mailto:Sales@heddier.com)  
<http://www.heddier.com>

### Bankverbindungen:

<b>VoBa Lette-Darup-Rorup eG</b> SWIFT-/BIC-CODE / IBAN CODE	BLZ 400 692 26 GENO DEM 1CND	KTO 3500 808 800 DE48 40069226 3500 808 800
<b>Sparkasse Westmünsterland</b> SWIFT-/BIC-CODE / IBAN CODE	BLZ 401 545 30 WELA DED 1WML	KTO 70 793 38 DE90 40154530 0007 079338

## Weitere Multimedia-Vorträge geplant

Im Rahmen des **Kolloquium Zukunftsforum Museum** wird Clemens Heddier im Herbst an einem weiteren Termin zum Thema „**Interaktion und Multimedia im Museum – Vorteile, Kosten und Perspektiven**“ referieren.

**7. November 2008 ab 9.00 Uhr**

im Westfälischen Museum für Archäologie, Europaplatz 1 in 44623 Herne

Sollten Sie keine Einladung erhalten, melden Sie sich bei uns, wir schicken Ihnen gerne eine.

## Neuer Imageprospekt jetzt zum Download

Unter der Internet-Adresse

[http://www.heddier.com/electronic/download/Imageprospekt\\_v1\\_8.pdf?XTCsid=930f0f55af9762b413ceaf529e289e26](http://www.heddier.com/electronic/download/Imageprospekt_v1_8.pdf?XTCsid=930f0f55af9762b413ceaf529e289e26)

steht für Sie unser neuer Imageprospekt zum Download bereit. Gerne schicken wir Ihnen diesen auf Anfrage auch in Papierform zu.

---

**Anschrift:**

heddier electronic  
Ges. für innovative Datensysteme mbH  
Pascherhook 34  
48653 Coesfeld, Germany  
Tel. +49 (0) 25 46 / 9 11 - 0  
Fax +49 (0) 25 46 / 9 11 - 29

**Geschäftsführer:**

Dipl.- Ing. Clemens Heddier  
HRB Coesfeld 1880  
VAT Code DE 12 44 68 129  
Email Sales@heddier.com  
<http://www.heddier.com>

**Bankverbindungen:**

<b>VoBa Lette-Darup-Rorup eG</b>	BLZ 400 692 26	KTO 3500 808 800
<b>SWIFT-/BIC-CODE / IBAN CODE</b>	GENO DEM 1CND	DE48 40069226 3500 808 800
<b>Sparkasse Westmünsterland</b>	BLZ 401 545 30	KTO 70 793 38
<b>SWIFT-/BIC-CODE / IBAN CODE</b>	WELA DED 1WML	DE90 40154530 0007 079338

## Technische Tipps – Gewusst wie!

An dieser Stelle sollen unsere Techniker zu Wort kommen. Im täglichen Einsatz der heddieer electronic Produkte gibt es immer wieder den ein oder anderen kleinen Tipp, der das Leben einfach macht.

### Montage des Einzonen-Radarsensors 1Z

Gelegentlich kommt es zu Problemen beim Einsatz von Radarsensoren. Die gewünschte Reichweite wird nicht erzielt oder es gibt Fehlauflösungen, obwohl niemand sich vor dem Radarsensor bewegt hat.



#### Wie kommt es zu diesen Problemen?

Der Radarsensor sendet aktiv ein Hochfrequenz-Feld aus. Aufgrund des Aufbaus des Sensors wird das Feld in beide Richtungen aufgebaut. Zwar ist die rückseitig gesendete Leistung kleiner als die in der Hauptrichtung, aber sie führt zu einer Reduzierung der Gesamtreichweite. Da die installierende Person mit einem rückseitigen Feld nicht rechnet, befinden sich in diesem oftmals metallische Gegenstände. Diese können dann zu Fehlfunktionen bis hin zum Totalausfall führen.

#### Die Lösung dieser Probleme ist einfach!

Plazieren Sie einfach auf der Rückseite des Radarsensor-Gehäuses eine Metallfolie oder -platte. Hierdurch wird der rückseitige Aufbau eines HF-Feldes verhindert. Die Reichweite steigt und Fehlfunktionen werden vermieden. Auf Wunsch können wir Ihnen den Radarsensor 1Z direkt mit einer aufgeklebten Schutzfolie liefern.

#### Anschrift:

heddieer electronic  
Ges. für innovative Datensysteme mbH  
Pascherhook 34  
48653 Coesfeld, Germany  
Tel. +49 (0) 25 46 / 9 11 - 0  
Fax +49 (0) 25 46 / 9 11 - 29

#### Geschäftsführer:

Dipl.- Ing. Clemens Heddieer  
HRB Coesfeld 1880  
VAT Code DE 12 44 68 129  
Email Sales@heddieer.com  
http://www.heddieer.com

#### Bankverbindungen:

<b>VoBa Lette-Darup-Rorup eG</b> SWIFT-/BIC-CODE / IBAN CODE	BLZ 400 692 26 GENO DEM 1CND	KTO 3500 808 800 DE48 40069226 3500 808 800
<b>Sparkasse Westmünsterland</b> SWIFT-/BIC-CODE / IBAN CODE	BLZ 401 545 30 WELA DED 1WML	KTO 70 793 38 DE90 40154530 0007 079338

## In Kürze – Projekte und Referenzen

In dieser Rubrik möchten wir Ihnen einen kurzen Überblick über ausgewählte Aktivitäten der letzten drei Monate geben. Detaillierte Informationen finden Sie auf unserer Homepage [www.heddier.com](http://www.heddier.com) unter Referenzen oder geben wir Ihnen gerne auf Anfrage.

### „RömerWelt am Caput Limitis“ in Rheinbrohl

Die RömerWelt in Rheinbrohl wurde mit unserer multimedialen Technik ausgestattet. Besonderheit ist ein 2,5 Meter hoher Wachturm, der mit interaktiven Sensoren ausgestattet ist. Die Planung des Projektes erfolgte durch das Architekturbüro schwarz-düser•düser aus Karlsruhe.

<http://www.roemer-welt.de>

### Mineralogische Sammlung „terra mineralia“ im Schloss Freudenstein

Im sächsischen Freiberg lieferte die heddier electronic die multimediale Einrichtung für Schloss Freudenstein. Zuvor wurde mit dem Architekturbüro AFF aus Berlin lange Zeit an einer optimalen Lösung gearbeitet. Die Herausforderung lag in der baulichen Situation des Gebäudes. Jahrhunderte alte Räume und Wände mussten mit modernen Großdisplays ausgestattet werden. Abgerundet wird die Installation durch interaktive Vitrinen.

„terra mineralia“ liegt die größte Sammlung von Mineralien in der Welt zugrunde. Die Eröffnung der Dauerausstellung ist für den 23. Oktober 2008 geplant.

<http://www.terra-mineralia.de>

### Sonderausstellung „On the Road“ im rock´n´pop-Museum in Gronau

Eine besondere Aufgabenstellung war die multimediale Gestaltung der Sonderausstellung „On the road“ im rock´n´pop-Museum in Gronau. Ziel war es, in der eher schon akustisch turbulenten Umgebung separate Hörstationen aufzubauen. Diese sollten so plaziert sein, dass trotz der hohen Umgebungslautstärke eine gute Verständlichkeit gewährleistet ist. Gelöst wurde diese Aufgabe mit speziellen kompakten Lautsprechern, die einen Öffnungswinkel von nur 3° haben. Ein weiteres Highlight ist ein interaktiver Straßenmusikant. Wirft man diesem eine Münze in seinen „Klingelbeutel“, beginnt dieser zu spielen. Realisiert wurde

#### Anschrift:

heddier electronic  
Ges. für innovative Datensysteme mbH  
Pascherhook 34  
48653 Coesfeld, Germany  
Tel. +49 (0) 25 46 / 9 11 - 0  
Fax +49 (0) 25 46 / 9 11 - 29

#### Geschäftsführer:

Dipl.- Ing. Clemens Heddier  
HRB Coesfeld 1880  
VAT Code DE 12 44 68 129  
Email Sales@heddier.com  
<http://www.heddier.com>

#### Bankverbindungen:

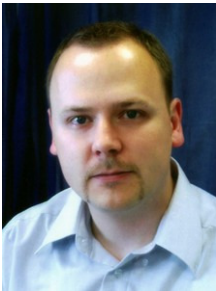
<b>VoBa Lette-Darup-Rorup eG</b>	BLZ 400 692 26	KTO 3500 808 800
<b>SWIFT-/BIC-CODE / IBAN CODE</b>	GENO DEM 1CND	DE48 40069226 3500 808 800
<b>Sparkasse Westmünsterland</b>	BLZ 401 545 30	KTO 70 793 38
<b>SWIFT-/BIC-CODE / IBAN CODE</b>	WELA DED 1WML	DE90 40154530 0007 079338

diese Anwendung durch einen Radarsensor 1Z, der unterhalb des Geldsammel-Gefäßes angeordnet wurde.

<http://www.rock-popmuseum.de>

## Who is Who?

Wir möchten Ihnen einen neuen Mitarbeiter der heddier electronic vorstellen.



### **Oliver Kunz**

Herr Kunz verstärkt seit dem 1. September 2008 unser Techniker-Team. Er war fast 10 Jahre bei der MAXDATA AG in Marl beschäftigt und hat sich dort um Computerdisplays und deren Technik gekümmert. In seiner Freizeit beschäftigt sich der Familienvater (verheiratet, 2 Töchter) mit Robotik und Modellbau. Herr Kunz wird sich in unserem Unternehmen um den Bau von Museumsexponaten und speziellen Displaylösungen kümmern.

\*\*\*

Wir bedanken uns für Ihr Interesse. Sollten Sie zukünftig bestimmte Themen in unserem Museums-Newsletter wünschen, würden wir uns über Ihren Hinweis freuen.

Weitere Informationen zu unseren Produkten und Dienstleistungen finden Sie auf unserer Internetseite

[www.heddier.com](http://www.heddier.com)

Wenn Sie unseren Museums-Newsletter zukünftig nicht wünschen oder einen Ihrer Kollegen bzw. Kolleginnen in den Genuss unseres Newsletters bringen möchten, geben Sie uns bitte eine kurze Info.

#### **Anschrift:**

heddier electronic  
Ges. für innovative Datensysteme mbH  
Pascherhook 34  
48653 Coesfeld, Germany  
Tel. +49 (0) 25 46 / 9 11 - 0  
Fax +49 (0) 25 46 / 9 11 - 29

#### **Geschäftsführer:**

Dipl.- Ing. Clemens Heddier  
HRB Coesfeld 1880  
VAT Code DE 12 44 68 129  
Email Sales@heddier.com  
<http://www.heddier.com>

#### **Bankverbindungen:**

<b>VoBa Lette-Darup-Rorup eG</b>	BLZ 400 692 26	KTO 3500 808 800
<b>SWIFT-/BIC-CODE / IBAN CODE</b>	GENO DEM 1CND	DE48 40069226 3500 808 800
<b>Sparkasse Westmünsterland</b>	BLZ 401 545 30	KTO 70 793 38
<b>SWIFT-/BIC-CODE / IBAN CODE</b>	WELA DED 1WML	DE90 40154530 0007 079338